

3. Die Vorbereitung und Durchführung der Weltfestspiele der Jugend und Studenten für den Frieden stellen an die Kaderentwicklung besondere Anforderungen. Sofort muß in Absprache mit den unteren Leitungen der Abzug geeigneter Kräfte für die vorbereitenden Komitees durchgeführt werden. Es müssen sofort Lehrgänge zur Heranbildung und Qualifizierung von Kadern für die verschiedenen Aufgabengebiete durchgeführt werden.
4. Alle leitenden Kader können nur in Übereinstimmung mit dem Sekretariat des Deutschen Sportausschusses für andere Funktionen abgezogen werden.
5. Die Entwicklung der Deutschen Hochschule für Körperkultur sowie der wissenschaftlichen Forschungsarbeit macht die Bereitstellung qualifizierter Kader erforderlich. Geeignete Fachkräfte müssen aus anderen Funktionen für diese Aufgabe freigestellt werden.

#### *X. Die Aufgaben der Agitation und Propaganda bei der Entwicklung der Volkssportbewegung*

Die Aufgaben und Ziele der Demokratischen Sportbewegung müssen in populär gehaltenen Broschüren und Werbeplakaten auf gezeigt werden. Auch in der Agitations- und Propagandaarbeit muß das Sportleistungsabzeichen die Grundlage bilden. Eine planvolle Agitations- und Werbetätigkeit ist zu entfalten, wobei die abstrakte politische Form abgelegt, dafür eine konkrete Agitation für Körperkultur und Sport entwickelt werden muß.

Der Formalismus in der Sichtagitation, der Abklatsch von Plakaten und Losungen anderer Organisationen, ohne jegliche Konkretisierung für den Sport, muß schnellstens überwunden werden.

Anschaungsmaterial über Fragen der Körperkultur und Technik des Sports, besondere Wandzeitungen vor allem in den volkseigenen Betrieben der Industrie und Landwirtschaft, in denen Fotos von Spitzensportlern, die gleichzeitig Aktivisten sind, popularisiert werden, ist zu entwickeln.

Zur Vorbereitung der Weltfestspiele der Jugend und Studenten für den Frieden sind illustrierte Wandzeitungen mit kurzen Texten über den Sport und die Körperkultur in der Sowjetunion und den Volksrepubliken herauszugeben.

Die Anleitung des „Sport-Echo\*\*“ sowie der Fachzeitungen und Spartenblätter muß bedeutend verbessert werden.